Vereinsnachrichten 4/2026

Aquaterra Innerschwyz
info@aquaterra-innerschwyz.ch
www.aquaterra-innerschwyz

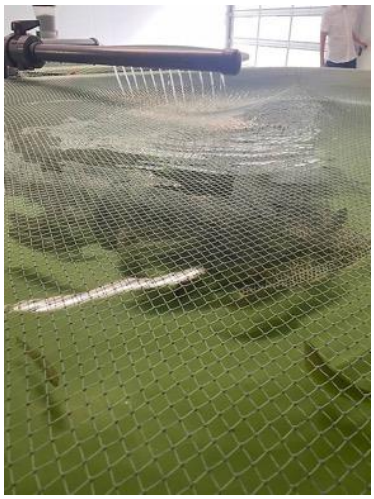
Vereinsausflug 2026

Bei herrlichem Wetter führte uns der diesjährige Vereinsausflug am 28. Juni in den **Muotapark**, wo sich eine Fischzucht und ein Eventlokal befinden. Besonders erfreulich war die grosse Zahl an Mitgliedern, die gemeinsam mit ihren Angehörigen an diesem abwechslungsreichen Anlass teilnahmen.

Zu Beginn erhielten wir von Ralf Suter dem Betreiber des Parkes einen spannenden Vortrag über die **Zucht der Muotaforelle**. Dabei erfuhren wir viel Wissenswertes über die Aufzucht, Haltung und Pflege dieser regionalen Fischart. Anschliessend führte er uns durch den Park und die Fischzucht. Die fachkundigen Erläuterungen und die Einblicke hinter die Kulissen stiessen bei allen Teilnehmenden auf grosses Interesse.

Danach ging die Reise weiter zur **Alpp Lippisbüel**, hoch über dem Muotatal. Dort besichtigten wir die Käserei und erhielten einen Einblick in die Herstellung der feinen Alpprodukte. Zum krönenden Abschluss genossen wir ein köstliches Essen in gemütlicher Atmosphäre.

Der Ausflug war ein rundum gelungener Anlass der allen Beteiligten in bester Erinnerung bleiben wird.



Wichtiger Hinweis: Börse Brunnen: Sonntag, 25. Oktober 2026

Danio Aquariumverein
www.danio.ch

Was haben wir in den letzten Monaten gemacht?

Helferessen für alle fleissigen Hände an der Danio Börse

Am 5.6.26 fand das Helferessen im Restaurant Valentina in Regensdorf statt.

Es gab all you can eat Pizza und Pasta. Es war ein geselliger und gemütlicher Anlass.

Vielen Dank für die Organisation ans Börsenteam.

Brunch bei Kari Keller

Am Sonntag 14.6.26 war es wieder so weit, der alljährliche und beliebte Brunch bei Familie Keller in Dielsdorf. Wir hatten sehr sonniges und warmes Wetter was zum Verweilen im Garten einlud. Es gab ein grosses Buffet mit selbst gebackenem Zopf und Brot dazu Fleisch- und Käseplatten, Früchte, Birchermüesli und zum Dessert haben einige Mitglieder selbst gebackene Kuchen mitgebracht. Es war ein sehr gelungener Anlass. Vielen herzlichen Dank an Familie Keller.

Ansonsten fanden während der Sommermonate nur unsere Monatlichen Höcks im Restaurant Kornfeld in Oberhasli statt. Ausser der Höck vom 25.6.26 der war etwas spezieller, da hatten wir zum ersten Mal eine Vereinsinterne Materialbörse durchgeführt.

Was ist demnächst geplant?

Am 17.9.26 unser Töpferkurs (Unterschlupf Röhren-Höhlenbau für Aquarien) in der Töpferwerkstatt Brännpunkt statt.

Am 3.10.26 gehen wir als Züchterbesuch zum Zierfischgrosshandel von Simone Fries nach Oerlikon.

Am 18.11.26 haben wir im Restaurant Kornfeld einen Vortrag von René Grossklaus über die Pflege und Zucht von Zwergbuntbarschen.

Am 9.12.26 werden wir bereits unseren Jahresabschlusshöck geniessen.

Zu unserem monatlichen Höck treffen wir uns am letzten Donnerstag im Monat. Jeweils ab 18.30 Uhr im Restaurant Kornfeld in Oberhasli ZH.

Weitere Informationen über unsere Anlässe und das Jahresprogramm können auf der Homepage http://www.danio.ch eingesehen werden

Aquarienverein Winterthur
Roland Haller, Präsident
Landvogt Waserstrasse 81
CH-8405 Winterthur
+41 (0) 52 233 22 28
roland-haller@bluewin.ch
www.aquarienverein-winterthur.ch
Veranstaltungsort: Quartieranlage Kanzleistresse
1. Samstag im Monat, 19.30 Uhr

Rückblick:

Samstag, 27. Juni 2026: Heimschau bei Fabio und Rado

Fabio Feitais und Radovan Milakovic haben uns an diesem Samstag zur Heimschau geladen. 9 Mitglieder sind dieser Einladung gefolgt und haben sich an diesem Samstagnachmittag in Lengwil getroffen. Ihre Zuchtanlage befindet sich am Bodensee im Thurau. Sie wurde eigenhändig von den beiden Züchtern erbaut, umfasst 12‘000 Liter Wasser und wird täglich von Fabio und Radovan betreut. Bei ihnen stehen die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Diskusfische an erster Stelle. Ihre Zuchtanlage ist speziell darauf ausgerichtet, ein parasitenfreies Umfeld zu schaffen, um vitale Diskusfische zu züchten.

Durch innovative Methoden und Technologien schaffen sie optimale Bedingungen für die Fische. Wir danken Fabio und Radovan, dass sie uns einen Einblick in ihre durchdachte Zuchtanlage mit ihren wunderschönen Diskusfischen gewährt haben. Ebenso bedanken wir uns für ihre Gastfreundschaft und die Bewirtung unter dem Baum am Schatten. Wir wünschen euch weiterhin viel Freude und Erfolg bei der Zucht auf eurer Anlage.

Samstag, 04. Juli 2026: Vereinsfest / Sommerfest

22 Personen waren an diesem warmen Sommerabend anwesend, welches das erste Mal auf der Anlage an unserem neuen Standort stattgefunden hat. Da wir nicht grillieren konnten, haben wir dieses Mal zum Sommerfest geladen. Vom Partyservice Steiner haben wir einen feinen heissen Fleischkäse und für die Vegetarier Gemüsetaschen bestellt. Dazu gab es ein gluschtiges Salatbuffet mit vielen verschiedenen selbstgemachten Salaten. Zum Dessert stand ein kleines Kuchenbuffet parat, welches man noch mit Rahm ausgarnieren konnte.

Wir waren eine fröhliche Runde, welche diesen Abend miteinander genossen hatte. Der Vorstand bedankt sich bei Allen, welche zum guten Gelingen dieses Abends in irgendeiner Form beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an Judith Bonini, welche uns immer so grosszügig unterstützt mit feinen Salaten, Kuchen und ihren besonders bei uns allen so beliebten Makkarönli.

Im Ferienmonat August haben keine Monatsbörse und auch keine Abendveranstaltung stattgefunden.

Samstag, 05. September 2026: Weshalb und wie ich Halbmond-Kampffische züchte

An diesem ersten Abend nach der Sommerpause konnten wir Daniel Bulgheroni bei uns Begrüssen. Er ist ein bekannter Schweizer Kampffisch-Spezialist und Züchter, der sich intensiv der

Zucht und Aufzucht von Halbmond-Kampffischen widmet. Diese Hochzuchtform zeichnet sich dadurch aus, dass die Schwanzflosse im aufgespannten Zustand einen perfekten Halbkreis von 180 Grad bildet. Er erzählte uns von seinen Anfängen mit seiner Zucht von Betta splendens, Zuchtform Halfmoon, welche 1993 die erste Welle seiner intensiven Zucht war. Er nahm regelmässig an Ausstellungen teil und

erreichte mit seiner Zuchtform in der Bewertung die vorderen Ränge. Er vertritt die Meinung, dass Kampffische grundsätzlich nicht kämpfen, sondern sie nur ihr Revier verteidigen. Nach dem er einige Jahre wegen Beruf und Familie mit seinem intensiven Hobby zurückfahren musste, machte er nach Corona einen „Restart“ mit seiner Zucht. Er betont, dass eine gezielte Zucht (Erreichen eines bestimmten Zuchtziels über Genetik und Selektion) strikt von der reinen Massenvermehrung zu trennen ist. Dass Züchter oft zu wenig Augenmerk auf die weiblichen Tiere legen, obwohl diese für die Vererbung und Stabilität der Flossenform wichtig sind. Wir haben an diesem Abend viel über die anspruchsvolle Haltung und Pflege dieser faszinierenden Zuchtform erfahren. Wir danken Daniel für diesen sehr interessanten und lehrreichen Vortrag, den er mit einigen Aufnahmen und kurzen Videos untermalt hat.

Vorschau:

Samstag, 12. September 2026: Damit sich Fische im Aquarium wohl fühlen

Der Weiterbildungsanlass wird organisiert von „Kompanima“. Er findet im Wildpark Bruderhaus in Winterthur von 09.45 Uhr bis 16.35 Uhr statt. Die Kosten für das Mittagessen und Getränke werden vom Organisator übernommen.

Samstag, 03. Oktober 2026: LED-Technik

Der Referent an diesem Abend ist Wolfgang Gassner. Gäste sind immer herzlich Willkommen.

Samstag, 07. November 2026: Fischfang in Kalimantan 2026

Der Referent an diesem Abend ist Alfred Waser. Gäste sind immer herzlich Willkommen.

A C H T U N G Verschiebedatum !!

Samstag, 12. Dezember 2026: gemütlicher Ausklang des Vereinsjahres 2026

Der Vorstand lädt alle Mitglieder herzlich zu einem gemütlichen Ausklang des Jahres 2026 ein.
Dieses Jahr finden die Monats-Börse und der Vereinsabend am 2. ten Samstag im Monat Dezember statt!

Monatliche Zierfisch- und Wasserpflanzenbörse: An jedem ersten Samstag im Monat **von 10.00h – 11.30 Uhr** (Ausnahme Mai und August) bieten erfahrene Züchter selbstgezüchtete Zierfische und Wasserpflanzen zum Kauf an. Kommen Sie vorbei, ein Besuch lohnt sich!
Wo: In unserem neuen Vereinslokal in der Quartieranlage Kanzleistrasse, Kanzleistrasse 24 in Winterthur.

Aquarienverein Graubünden
Simeon Hunziker
Canovastrasse 4
7430 Thusis
+41 (0) 76 430 24 63
simeon.hunziker@ald.gr.ch
http://www.aquarienverein.ch

Rückblick:
Wie jeden Sommer fand der traditionelle Grillplausch statt, diesmal am 11. Juli. Christine hat uns wieder nach Gams an die Simmi eingeladen. Durch den trockenen Sommer war offenes Feuer verboten, aber dank Simeons Gasgrill und der Genehmigung der Gemeinde ging das auch. Vielen Dank, Christine und Simeon!
Am **10. September** war **Daniel Konn-Vetterlein** wieder bei uns zu Gast. Wer Daniel schon einmal erlebt hat, weiss: Seine Vorträge bestehen nicht einfach aus einer ordentlichen Abfolge hübscher Fischbilder. Meist kommt irgendwann ein kaputtes Netz, eine unpassierbare Strasse, irgendein logistisches Problem – oder diesmal gleich ein brennender Wald – dazwischen. Und genau das macht sie so unterhaltsam.

Diesmal nahm er uns mit nach **Bolivien in den Madidi-Nationalpark**, eines der artenreichsten Gebiete Südamerikas. Anlass der Expedition war ein kleines aquaristisch-wissenschaftliches Jubiläum: Genau 100 Jahre zuvor hatte der Zoologe **Nathan Everett Pearson** die Fische des Río-Beni-Gebiets untersucht und zahlreiche neue Arten beschrieben. Von manchen davon fehlte seither praktisch jede Spur. Also machte sich Daniel mit seinen Mitreisenden daran, auf Pearsons Spuren noch einmal an denselben Orten die Netze auszuwerfen.

Was dabei herauskam, war alles andere als eine gemütliche Fischfangreise. Schwer zugängliche Gewässer, **Strassenblockaden und Waldbrände** gehörten ebenso dazu wie Bäche und Flüsse voller Fische. Ins Netz gingen Arten, die seit Pearsons Zeiten kaum mehr dokumentiert worden waren, ebenso wie Tiere, die bis dahin noch nie lebend fotografiert wurden – und auch der eine oder andere Kandidat für eine wissenschaftlich neue Art.
Wer allerdings auf die üblichen südamerikanischen Aquarienstars wie Rote Neons gehofft hatte, war am falschen Vortrag. Stattdessen gab es kleine Salmler, Welse und allerlei eher unscheinbare Gestalten, bei denen Daniel mit ansteckender Begeisterung erklären konnte, warum gerade **dieser kleine braune Fisch** etwas ganz Besonderes ist. So wurde es wieder ein typischer Daniel-Konn-Vetterlein-Abend: viel Fisch, viel Fachwissen, reichlich Abenteuer – und genügend Geschichten und Humor, dass auch Nicht-Spezialisten bestens unterhalten wurden.

Vorschau:
1. Oktober 2026: Vortrag Rio Nanay – die Magie des Zierfischfangs

Bei unserem nächsten Vortragsabend nimmt uns **Arthur Wolf** mit an den **Rio Nanay**. Er war im vergangenen Jahr gemeinsam mit unserem Vereinsmitglied Stefan Mauch in dieser faszinierenden Region unterwegs und erzählt nun von der Reise aus seiner ganz eigenen Sicht.
Der Rio Nanay liegt bei Iquitos im peruanischen Amazonasgebiet – also dort, wo Aquarianerherzen gerne etwas schneller schlagen. Schwarzwasser, Urwald, Boote, Fangstellen, Fische und vermutlich auch die eine oder andere Situation, in der man sich fragt, ob trockene Füsse in Amazonien eigentlich überschätzt werden.

Arthur berichtet nicht einfach über einen Fluss auf der Landkarte, sondern über eine Reise mitten hinein in jene Welt, aus der viele unserer Aquarienträume ursprünglich stammen. Es geht um Lebensräume, Beobachtungen vor Ort, Begegnungen, Zierfischfang und um all die kleinen Geschichten, die man nur erlebt, wenn man selbst im Boot sitzt und nicht bloss vor dem Aquarium steht.
Da Stefan Mauch ebenfalls mit dabei war, dürfen wir uns zudem auf einen Vortrag freuen, der unserem Verein besonders nahe ist. Zwei waren unterwegs, einer erzählt – und wir bekommen die Gelegenheit, den Rio Nanay durch Arthurs Augen zu erleben.
Wir freuen uns auf einen spannenden, lebendigen und sicher auch unterhaltsamen Abend zwischen Urwald, Schwarzwasser und aquaristischer Abenteuerlust.
Ab 20:00 im Restaurant Sternen, Domat/Ems

1. November 2026: Tag des öffentlichen Aquariums

Am **Sonntag, 1. November 2026**, steht wieder der **Tag des öffentlichen Aquariums** auf dem Programm. Dieses Jahr führt er uns nach **Thusis zu Simeon Hunziker**.
Die Idee dahinter ist ebenso einfach wie schön: Aquaristik lässt sich zwar vortrefflich erklären – noch besser funktioniert sie aber, wenn man direkt vor einem Aquarium steht. Dann gibt es plötzlich immer etwas zu entdecken, Fragen entstehen ganz von selbst und aus einem kurzen Blick ins Becken wird schnell ein längeres Gespräch über Fische, Pflanzen, Technik und all die kleinen Geheimnisse, die sich unter der Wasseroberfläche abspielen.
Für uns Aquarianer ist es ausserdem eine gute Gelegenheit, gemeinsam zu fachsimpeln, sich Simeons Aquarien genauer anzusehen und vielleicht wieder die eine oder andere Idee mit nach Hause zu nehmen. Erfahrungsgemäss ist gerade das gefährlich: Man fährt wegen eines gemütlichen Nachmittags hin und kommt mit Plänen für das nächste Becken zurück.
Wir freuen uns auf viele Besucher, interessante Gespräche und einen schönen aquaristischen Sonntag in Thusis.

Dezember 2026: Chlaushock in Igis

Zum Abschluss des Vereinsjahres wird es noch einmal gemütlich: Im **Dezember** treffen wir uns bei **Urs Walder in Igis** zu unserem traditionellen **Chlaushock**. Der genaue Termin und die weiteren Details werden noch bekanntgegeben.
Nach einem Jahr voller Vorträge, Reisen, Ausstellungen und Vereinsanlässe darf das Fachprogramm dabei ruhig einmal etwas kürzer ausfallen. Statt Expeditionen in den Amazonas oder Diskussionen über seltene Fische stehen gemütliches Zusammensitzen, Essen und Trinken und natürlich jede Menge Gespräche auf dem Programm.
Ganz ohne Aquaristik wird es vermutlich trotzdem nicht gehen. Dafür sitzen einfach zu viele Aquarianer am selben Tisch – und erfahrungsgemäss dauert es nicht lange, bis irgendwo die ersten Fischnamen fallen, Nachzuchten getauscht werden oder jemand erklärt, weshalb zu Hause **wirklich noch Platz für genau ein weiteres Aquarium** wäre.
Ein passender Abschluss also für das Vereinsjahr 2026. Weitere Informationen folgen, sobald Termin und Ablauf feststehen.

Aquariumverein Artemia Villmergen
Erich Bühlmann, Präsident
Oberdorfstrasse 5b
5612 Villmergen
+41 (0)56 622 68 18
erich.bühlmann@gmx.ch
www.artemia.ch
Gasthof Rössli,
Zentralstrasse 1, 5610 Wohlen
letzter Freitag im Monat

Bei wunderbarem Wetter durften wir unser Vereinsfest bei Sämi und Deniz durchführen. Ab 17.00 Uhr trudelten die ersten Vereinsmitglieder ein. Es überraschte nicht, dass sich alle – mit etwas Trinkbarem in den Händen - in Richtung des etwas kühler gelegenen Teiches bewegten.
Vor dem Essen zeigte uns Sämi sein grosses Aquarium mit der damit verbundenen Technik. Wir erfreuten uns am herrlichen Pflanzenwuchs und den schönen Altum-Skalaren. Anschliessend bereitete Sämi vor unseren Augen die Paella zu, welche uns sehr gut schmeckte. Danach verwöhnte uns Christine traditionsgemäss mit verschiedenen Desserts. Klar, dass die Schoggi-Schümli nicht fehlen durften.
Herzlich danken wir Deniz und Sämi für die grosszügige Gastfreundschaft und Christine für die herrlichen Süssigkeiten.

Reisevortrag Brasilien 28.8.26

Heutzutage ist es nicht mehr so einfach, Fischreisen zu unternehmen, vor allem nicht nach Brasilien. Rene Grossklaus konnte zusammen mit Mitreisenden nach über einem Jahr Vorbereitung den Rio Trombetas in Brasilien besuchen. Verschiedene Impressionen seiner Reise vermittelte uns Rene am ersten Vortragsabend nach der Sommerpause.
Das Untersuchen der Fischbiotope im Rio Trombetas ist mit vielen Auflagen und Kosten verbunden. So muss z.B. von den einheimischen Bevölkerungsgruppen vor Ort das Einverständnis vorliegen. Ebenso setzt die IBAMA, das brasilianische Bundes-Umweltamt, klare Grenzen. So durften unter anderem gewisse Zwergbuntbarsche, Welse und Killifische nicht via eines offiziellen Exporteurs nach Hause geschickt werden.
Rene konnte uns auch mit bewegten Aufnahmen einen schönen Einblick in die Unterwasserwelt geben. Wir sahen dabei verschiedene noch nicht beschriebene Arten.
Wir danken Rene herzlich für die interessanten Schilderungen seiner Fischreise.

Vorschau

25.9.26	*Andreas Kettner:* Drei Aquarianer auf Schnitzeljagd in Borneo
30.10.26	*Manfred Amann:* Guppys
27.11.26	Chlaushock
11.12.26	Stammtisch

Aqua Terra Olten
www.aquaterraolten.ch
info@aquaterraolten.ch

Rückblick

Beim traditionellen Bräteln in der Tüfelsschlucht im Juli musste aufgrund des in der ganzen Schweiz geltenden Feuerverbots leider auf das Feuer verzichtet werden. Statt Grilladen brachten die sieben Teilnehmenden daher Salate und Brot mit. Es wurde dennoch ein geselliger, entspannter Abend mit guten Gesprächen bei lauer Sommerluft.

Am 16. August unternahm der Verein einen Ausflug ins Papiliorama. Sechs Mitglieder reisten gemeinsam mit dem Zug nach Kerzers. Neben unzähligen farbenprächtigen Schmetterlingen liessen sich auch verschiedene andere Tiere bestaunen, darunter gemütlich hängende Faultiere. Zum Abschluss des Ausflugs liess man den Tag im Restaurant des Papilioramas bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Im September durften wir die Koi-Anlage von Patrick von koikichi.ch in Oberbuchsiten besuchen. Bei schönstem, warmem Wetter zeigte er uns seine prächtigen Kois in allen Grössen - von kleinen Jungfischen bis zu beeindruckenden Prachtexemplaren. Dabei beantwortete er geduldig alle unsere Fragen rund um die Haltung.

Vorschau
Vortrag Roland Kurt: Fischstimmen und Bioakustik im Restaurant Kolping in Olten
Tag des öffentlichen Aquariums bei Jörg Blaser
Chlaushöck im Bornhüsli, Wangen bei Olten

Aquaria St. Gallen
www.aquaria.ch

Vereins-News 3/2026, Rückblick 3. Quartal 2026
Nachträglich der Bericht vom Artenschutz
Artenschutz im Zoo**,** 13. März 2026 (Text: Sonja Frei und Fotos: Elia Heule)
Elia Heule, Leiter der Zoologie vom Walterzoo, hielt uns einen spannenden und informativen Vortrag zum sehr aktuellen Thema Artenschutz im Zoo.
Der Walterzoo hat jährlich knapp 300'000 Besucher. Unter anderem hat er auch eine Auffangstation für Igel und Vögel.
Der Zoo wurde von Walter Pischl gegründet. Walter wollte der breiten Bevölkerung Tiere zeigen, die bei uns fremd sind. Schlangen, Affen, Vögel und weitere Arten aus fernen Ländern. Es kamen immer mehr Besucher, aber auch immer mehr Tiere, die Platz und Futter brauchten. So entstand

dann der heutige Walter Zoo mit Eintrittspreis. Der Zoo blieb aber in der Zeit nicht stehen, sondern entwickelte sich weiter. Die Gehege wurden immer wieder artgerecht umgebaut und man begann Artenschutz zu betreiben.
Ein schon seit langem verfolgtes Ziel vom Walterzoo ist «Reverse the red» oder auf Deutsch «Kehrt das rot wieder ins grün». Gemeint ist das Verhältnis der vielen bedrohten Arten wieder in ein gesundes Verhältnis zu rücken. Zoos stellen eine wichtige Position dar in der Arterhaltung, da die Populationen der am Land lebenden Wildtiere in der Natur praktisch keinen Platz mehr haben auf unserer Erde.
Mit einer Art meint es der Walter Zoo in seinem neuesten Projekt «Center for Species Survival Fireflies, das er mit dem WWF und dem IUCN Center Fireflies gemeinsam gestartet hat, wieder besonders gut. Es gibt an die 2000 Leuchtkäferarten auf der Welt. Im Walter Zoo selbst wird seit längerem ein Lebensraum erbaut, um einige leuchtende Käferarten zu züchten und somit zu erhalten; und die Leuchtkraft der Käfer in einer feuchten und dunklen Höhle den Besuchern zu zeigen. Dieses Projekt kann man unter «Das Leuchtturmprojekt.ch» mitverfolgen.

Zuchtanlage im Walter Zoo

Wie viel Knowhow, Arbeit und Geld, aber auch Herzblut in so einem Projekt steckt, konnten wir aus den umfangreichen Erzählungen von Elia Heule deutlich erahnen und wir werden beim nächsten Zoobesuch mit anderen Augen und Gedanken im Zoo umherwandeln, nur um noch mehr zu Staunen, was wir alles noch lernen und tun können.

Ausblick 4. Quartal 2026
18. Oktober SDAT Weiterbildung im Zoo Dählhölzli Bern
31. Oktober 49. Aquarienfisch- und Pflanzenbörse
30.10. - 01.11. Nationales Wochenende des öffentlichen Aquariums
3. Dezember „Chlaushöck“ mit offener Vorstandssitzung im „Gnuss Waldegg am Bach“

Aktuelle Infos auch immer unter: www.aquaria.ch

DCG – Deutsche Cichlidengesellschaft e.V.
Daniel Lüthy, Regionalobmann Schweiz
Geissewinkel 6
CH-8197 Rafz
+41 43 433 50 87
daniel.luethy@sunrise.ch
www.dcg-online.de/rg-schweiz
Veranstaltungsort: Katzenrütihof

Liebe Mitglieder unserer DCG-Region, liebe Gäste,

anlässlich unserer diesjährigen Herbstversammlung dürfen wir uns dieses Mal auf zwei tolle Vorträge vom sehr oft und weit gereisten und sehr bekannten und versierten Buchautoren **Uwe Werner** freuen!
Am **Samstag, 21. November 2026**, um 17:00 Uhr wird uns Uwe Werner zuerst den Vortrag **"Die Kinderstube der Buntbarsche"** zeigen.

Danach werden, wie gewohnt, diejenigen, die das wünschen, um ca. 18:30 Uhr unser Nachtessen geniessen.

Der zweite Vortrag beschäftigt sich mit:
"ausgewählten Cichliden aus Mittelamerika und ihren Biotopen".

Beide Vorträge werden wieder, im gewohnten Rahmen, im Katzenrütihof, ehemals „Buurestube" in Katzenrüti bei Rümlang ZH, also in unserem Stammlokal gezeigt.
Wer zwischen den beiden Vorträgen sein Abendessen im Katzenrütihof einnehmen möchte, meldet sich dafür bitte **bis spätestens am Sonntagabend, 15. November** bei mir, unter meiner Mailadresse: daniel.luethy@sunrise.ch an.
Vor den beiden Vorträgen müssen wir satzungsgemäss unsere regionalen Wahlen abhalten. Da glücklicherweise alle Vorstandsresorts erfolgreich besetzt werden können, kann unsere DCG-Region im gewohnten Rahmen weitergeführt werden. Selbstverständlich steht es jedoch trotzdem jedem DCG-Mitglied offen, ebenfalls für ein Vorstandsamt zu kandidieren. Sollte dies der Fall sein, so bitte ich mir dies zwei Wochen vor den offiziellen Wahlen mitzuteilen. Nach den erfolgten Wahlen wird unser langjähriger und sehr verdiente, aber aus dem Vorstand ausscheidende Hans Peter Risch uns alle über den Kassenstand unserer Region informieren. Unser erster Kassenprüfer Ernst Reitmair wird ebenfalls ausscheiden und der zweite Kassenprüfer wird an dessen Stelle rutschen. Einen zweiten Kassenprüfer gilt es dann an diesem Abend ebenfalls noch aus unserer Runde zu wählen.
Einmal mehr freut sich unser regionaler Vorstand auf euch und auf einen weiteren tollen Abend. Tragt bitte auch dem Umstand Rechnung, dass unser sehr geschätzte Referent Uwe Werner einen sehr weiten Weg zu uns auf sich nimmt. Erscheint also bitte recht zahlreich! Seid alle herzlichst gegrüsst und wir freuen uns sehr auf ein Wiedersehen mit euch allen!!!

für den Vorstand,
Euer Daniel Lüthy, Regionalobmann der DCG Schweiz

Seeländischer Terrarien- und Zierfischverein
zierfischverein@hotmail.com

Salü Zusammen

So der Sommer ist vorbei, wir haben uns bei Nemo zum Apero getroffen, und zum Brätlen, natürlich immer mit Aquaristik Gesprächen.
Ein Ausflug steht noch vor uns, ins Papiliorama Kerzers, mit Führung und Erklärungen Schwerpunkt Aqua- Terraristik.
Am 31. Oktober sind wir wieder im Zoo Roco Lyss, mit Kaffee und Kuchen, hoffen natürlich auf viele gute Gespräche, und interessierte an unserem Verein.
Voraussichtlich treffen wir uns am 28. November bei Christoph, Aquarius Känel in Zuchwil, am Nachmittag auch mit Kaffee und Kuchen, vielleicht finden wir auch da ein neues Mitglied für unseren Verein. Am Abend dann noch unser Vereins Fondue wie jedes Jahr.
Januar, Februar, März ist das Hauptthema dann wieder die Börse, die am 21. März stattfindet.
Allen einen guten, schönen Herbst/Winter; einige sehe ich in November am Präsitreffen.

Gruss Bärnhard

Arbeitskreis Zwergcichliden im VDA,
Regionalgruppe Schweiz
Rene Grossklaus, 0798392285
Vorsitzender@arbeitskreis-zwergcichliden.de
zwergbuntbarsche@bluewin.ch

Leider sind bis Redaktionsschluss keine Veranstaltungshinweise eingegangen!

Internationale Gemeinschaft für Labyrinthfische
www.igl-home.de
Interessen-Gemeinschaft Aquarium
Daniel Reichenstein
Im Juch 4
4422 Arisdorf
retschi@bluewin.ch
Veranstaltungsort: Gasthof zum Ochsen
Lupfig, 18.30 Uhr

Gäste und Interessierte sind immer herzlich eingeladen!!
http://waseralfred.wixsite.com/aquaristikszene-/iga

Leider sind bis Redaktionsschluss keine Veranstaltungshinweise eingegangen!